

**Lesart**  
**Das Literaturmagazin von**  
**Deutschlandfunk Kultur**  
**Montag bis Freitag 10.05 – 11.00**  
**Samstag 11.05 – 12.00**  
**Literatur, Sachbücher**  
**und Hörbücher**

# Empfehlungen

## Mai<sup>25</sup>

[deutschlandfunkkultur.de](http://deutschlandfunkkultur.de)



### Ella Carina Werner

#### **Der Hahn erläutert unentwegt der Henne, wie man Eier legt**

Illustriert von Juliane Pieper  
 Antje Kunstmann/München 2025 • 160 Seiten • 22,- EUR

„Der Ruhm des Elchs erfreut die Elchin, doch lieber hat sie selber welchen.“ Offensiv wandelt die Satirikerin und Titanic-Herausgeberin Ella Carina Werner auf den Spuren ihres Vorgängers F.W. Bernstein, dem legendären „schärfsten Kritiker der Elche“. Ihre Tiergedichte sind manchmal sehr zotig, fast immer sehr lustig und durchgehend feministisch.



### Chloe Dalton

#### **Hase und ich**

Übersetzt von Claudia Amor  
 Klett Cotta/Stuttgart 2025 • 304 Seiten • 22,- EUR

Chloe Dalton erzählt vom Großziehen des anfangs handgroßen Wildtiers in ihrer Kate auf dem Land. Sie beschreibt, wie Hase sich verändert, jede Nuance zählt, nichts bleibt unerwähnt. Dazu liest sie alte Bücher, meist Jagd- und Kochbücher, stöbert durch Archive. Kluge Tierbeobachtungen verschmelzen mit Naturbeobachtungen: Ihr Buch wird zum Appell, die Natur zu lieben.



### Anne de Marcken

#### **Es währt für immer und dann ist es vorbei**

Übersetzt von Clemenz Setz  
 Suhrkamp/Berlin 2025 • 151 Seiten • 23,- EUR

In diesem zärtlichen Zombieroman wird eine Krähe zum Herzersatz. Sie spricht kryptische Worte und begleitet die untote Hauptfigur Geneviève auf ihrer Suche nach Heimat und Trost. Anne de Marcken vereint in ihrem Roman absurden Humor mit philosophischer Tiefe – und beweist, dass in Zombies und Krähen viel mehr stecken kann als Angst und Schrecken.



### Loretta Würtenberger und Hubertus Graf Zedtwitz

#### **Eine Sprache der Liebe**

Friedenauer Presse/Berlin 2025 • 200 Seiten • 24,- EUR

Über zwei Millionen Menschen in Deutschland reiten. Zwei davon haben diese Liebenserklärung an ein Tier geschrieben, das die Menschheit von Anfang an begleitet – und heute ein Luxusgut ist. Die Juristin und der ehemalige Dressurreiter spüren den Vierbeinern in Kunst und Literatur nach, immer in Bezug auf ihr eigenes Erleben. Glückliche, wer ein Pferd hat!



### Evelien De Vlieger und Jan Hamstra

#### **Das große Buch der Hühner**

Übersetzt von Rolf Erdorf  
 Gerstenberg/München 2025 • 80 Seiten • 28,- EUR

Die meisten Menschen kennen Hühner aus dem Kühlregal, dabei gibt es dreimal mehr von ihnen als von uns. Hühner können zählen, merken sich versteckte Dinge und sehen mit ihren unterschiedlichen Federn nie gleich aus. Was Gallus gallus sonst noch so besonders macht, findet sich in diesem sachkundig geschriebenen Rundum-Erklärwerk. Mit seinen Illustrationen schlicht ein Fest!